

und nu?

Beitrag von „Chris79“ vom 30. März 2010 21:55

Moin zusammen,

ich fange zum 01.05. das Ref in Niedersachsen an. Wie läuft dieses denn in den ersten Wochen ab, da man ja bereits wieder am 24.06. Ferien hat?

Jemand ne Ahnung?

Beste Grüße,
Chris

Beitrag von „Nuffi“ vom 30. März 2010 23:25

Wir hatten damals erst eine Woche lang Vollzeit-Seminar und waren dann nur noch einen Tag pro Woche im Seminar und die anderen Tage in der Schule. Manche Schulen stellen einen eigenen "Stundenplan" für die Reffis zusammen, andere überlassen dem Reffi die Auswahl (war bei mir so). Ich bin dann zu sämtlichen Lehrern gerannt, die meine Fächer unterrichtet haben und habe um Hospitation gebeten. Einige haben zugesagt, viele nicht... Die ersten 4 Wochen bin ich nur mitgerannt, danach habe ich schon mal die ein oder andere Stunde selber unterrichtet. In den Ferien war dann Pause 😊

Ich denke, dass du am 1.5. am Seminar erscheinst und dir dort die näheren Infos abholen kannst. Viel Spaß im Reffi ! 😊

Beitrag von „CKR“ vom 31. März 2010 09:17

Ja, so wie bei Nuffi war das bei mir auch.

Die ersten drei Monate wirst du noch nicht eigenverantwortlich unterrichten, d.h. bis zu den Sommerferien. Nach den Sommerferien wirst du ein ganzes Schuljahr lang bis zu 8 Stunden eigenverantwortlich unterrichten bei insgesamt etwa 12 Stunden die Woche. Die letzten drei

Monate (nach den Sommerferien bis Ende Oktober) wirst du dann wieder keinen eigenverantwortlichen Unterricht mehr haben und deine Prüfungsunterrichte machen.

So war das bei mir.

By the way: Ich habe gehört, dass die 2. Staatsexamensarbeit auf 15 Seiten (!) gekürzt wurde. Ich musste noch 50 Seiten plus Anhang schreiben 😡

Beitrag von „Chris79“ vom 31. März 2010 13:02

Vielen Dank schonmal an euch Beide für die interessanten Infos. Es ist schon komisch. Ein neuer Lebensabschnitt und ich bin suuuuuuuuuuuuuuuuper aufgeregt, obgleich man schon einiges im Leben hinter sich gebracht hat. Ist so als würde man einen Tag vorm Geburtstag nicht schlafen können bzw. das Kribbeln im Bauch zu den Mundwinkeln klettern.

Wer nähere Infos hat, bitte weiter posten.

Danke und beste Grüße,
Chris

Beitrag von „Nuffi“ vom 31. März 2010 15:31

Zitat

Original von Chris79

Ist so als würde man einen Tag vorm Geburtstag nicht schlafen können bzw. das Kribbeln im Bauch zu den Mundwinkeln klettern.

Bei mir WAR der erste Seminartag mein Geburtstag... 😄😄😄